

Kurse und Tagungen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizerische Lehrerinnenzeitung**

Band (Jahr): **68 (1963-1964)**

Heft 3

PDF erstellt am: **05.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

zerische Rote Kreuz betreut über 1000 Kinder in der Station *Dharamsala im indischen Punjab* und setzt sich auch in den Flüchtlingszentren in *Nepal* tatkräftig ein. — Ferner führen der *Verein für tibetische Heimstätten in der Schweiz* und das *Schweizerische Rote Kreuz* gemeinsam die schöne Aufgabe durch, tibetische Familien aus Indien gruppenweise in unser Land zu holen und sie in einem Gebirgstal oder im Voralpengebiet anzusiedeln. Schon haben gegen 300 Flüchtlinge in unserem Land eine Heimat gefunden. Diese Aufgaben verlangen große Mittel. Vor allem sind Patenschaften zugunsten tibetischer Flüchtlinge sehr erwünscht. Eine solche Patenschaft, die von einer Einzelperson oder einer Körperschaft übernommen werden kann, besteht aus sechs monatlichen Einzahlungen von je Fr. 10.—, also aus 60 Franken. Anmeldungen für eine Patenschaft sind an die lokale Rotkreuzsektion oder an das Schweizerische Rote Kreuz in Bern, Taubenstraße 8, zu richten.

Kurse und Tagungen

Vom 30. März bis 4. April findet im Volksbildungsheim Herzberg ein *Kasperkurs der Schweiz. Puppenspieler-Vereinigung* statt. Leitung: Renate Amstutz und Heidi Müller. Kosten Fr. 85.—. Anmeldung bis 29. Februar an Frau Amstutz, Blumenrain 103, Biel.

Der *Internationale Arbeitskreis Sonnenberg* führt in nächster Zeit folgende Tagungen durch: 5.—14. Februar: *«Herausforderungen unserer Zeit»*; 27. März bis 5. April: *«Europäische Probleme in internationaler Sicht»*; 6.—15. April: *«Bildung in einer dynamischen Welt»* (Erwachsenenbildung in unserer Zeit); 26. April bis 5. Mai: *Internationale Heilpädagogogen-Tagung «Der Körperbehinderte und die Gesellschaft»*. Tagungsbeitrag DM 58.—. Detaillierte Programme und Anmeldung bei der Geschäftsstelle des Internationalen Arbeitskreises Sonnenberg, 3300 Braunschweig, Bruchtorwall 5.

Die Hauptversammlung der *Interkantonalen Mittelstufenkonferenz* findet am 11. Januar 1964 in *Luzern* statt. (Beginn 09.30 Uhr im Hotel Rütli, Rütligasse 4.)

Wie die Zentralkassierin mitteilt, sind für den *Emma Graf-Fonds* bis anfangs Dezember die folgenden Spenden eingegangen:

Sektion Aargau Fr. 50.— (aus der Sektionskasse)

Sektion Basel-Stadt Fr. 300.— (dieser Betrag wurde in Aussicht gestellt)

Sektion Bern Fr. 640.— (nach einem Aufruf an die einzelnen Mitglieder).

Zum Anlaß seines hundertjährigen Bestehens überreichte der Lehrerverein des Kantons Luzern im Jahre 1956 seinen Mitgliedern eine Jubiläumsarbeit mit Titel *«Luzerner Kantonal-Lehrerkonferenz, 1849—1949, ein Beitrag zur luzernischen Schulgeschichte»*, Verfasser *Dr. H. Albisser*. Wir werden darauf aufmerksam gemacht, daß dieses Werk — es umfaßt über 600 Seiten — zum reduzierten Preis von Fr. 16.50 (Originalpreis Fr. 30.—) inkl. Verpackung und Porto gegen Einzahlung auf Postcheckkonto Dr. H. Albisser, VII 7313, Luzern, bezogen werden kann.



In den Frühlingsferien unternimmt der Schweiz. Lehrerverein folgende Studienreisen: 27. März bis 12. April: *Beirut-Damaskus-biblische Stätten in Jordanien (Jericho, Jerusalem, Samaria, Bethlehem)-Petra-Israel*. Kosten Fr. 2220.—. 31. März bis 11. April: *Sardinien*. Kosten Fr. 650.—. 27. März bis 12. April: *Südspanien-Portugal-Kastilien*. Kosten Fr. 1070.—. 9.—16. April: *8 Tage Berlin*. Kosten Fr. 490.—, für Teilnehmer mit eigenem Auto Fr. 260.—. 8.—17. April: *Provence-Camargue*. Kosten Fr. 530.—, für Teilnehmer mit eigenem Auto Fr. 440.—. 27. März bis 10. April: *Sizilien-Liparische Inseln*. Kosten Fr. 735.— mit Bahn, Fr. 960.— Flug. Das Detailprogramm aller Reisen 1964 wird durch das Sekretariat des Schweizerischen Lehrervereins, Beckenhofstr 31, Postfach Zürich 35, oder durch Hans Kägi, Waserstr. 85, Zürich 7/53, gerne zugestellt. (In der nächsten Nummer werden wir die Sommerreisen 1964 anzeigen.)